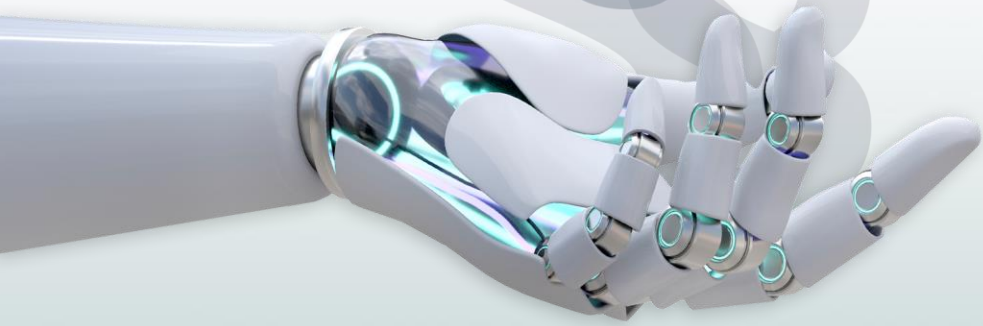


READY

FOR THE FUTURE



IDSt-TaxTechToks

Kompakt, clever, innovativ



IDSt - Vertex Blockchain Projekt

Ralf Nietupski & Hans-Christoph Herold

Moderator

Daniel Dalhammer

Steuerreferent, IDSt | Manager Tax
Technology Siemens AG



Ralf Nietupski, StB

Vertex Germany – Senior Director
Product Management



Referenten

Hans-Christoph Herold, StB

stellv. Vorsitzender des Fachausschusses
VI des IDSt sowie Head of Indirect Tax bei
der LEONI AG





Vorstellung des Blockchain Projektes für den digitalen Belegnachweis

IDSt - Jahrestagung 2026

30 Min.





Von Papier zu Bits

Digitalisierung von Liefernachweisen für Steuerzwecke

„Wir wollen ein sicheres blockchain-basiertes System mit GPS-Tracking zur Dokumentation von Warenbewegungen im Binnenmarkt schaffen. Damit vereinfachen wir die bisher üblichen, oft papierbasierten Prozesse und bringen die Belegnachweisanforderungen in die Zukunft.“

IDSt Use Case: Liefernachweise IGL

Zielsetzung

Die Entwicklung der IDSt-Plattform konzentriert sich auf die Modernisierung des Steuersystems durch eine digitale Infrastruktur, die sowohl kurz- als auch langfristige Vorteile bietet.

Kurzfristig

Digitale Vereinfachung des Informationsaustausches zwischen Steuerpflichtigen und Behörden (z.B. Nachweispflichten, Rechnungen).

Langfristig

Schaffung einer digitalen Infrastruktur für Steuerdaten mit behördlichem Zugriff zur Betrugsbekämpfung. Förderung der Kooperation aller Wirtschaftsbeteiligten.

Plattform & Technologie

Zum Einsatz kommen innovative Technologien wie Blockchain und andere Verschlüsselungsverfahren, kombiniert mit GPS-Tracking, um eine sichere und transparente Dokumentation zu gewährleisten.



Blockchain

Für unveränderliche Datensätze.



Verschlüsselung

Sicherer Datenaustausch.



GPS

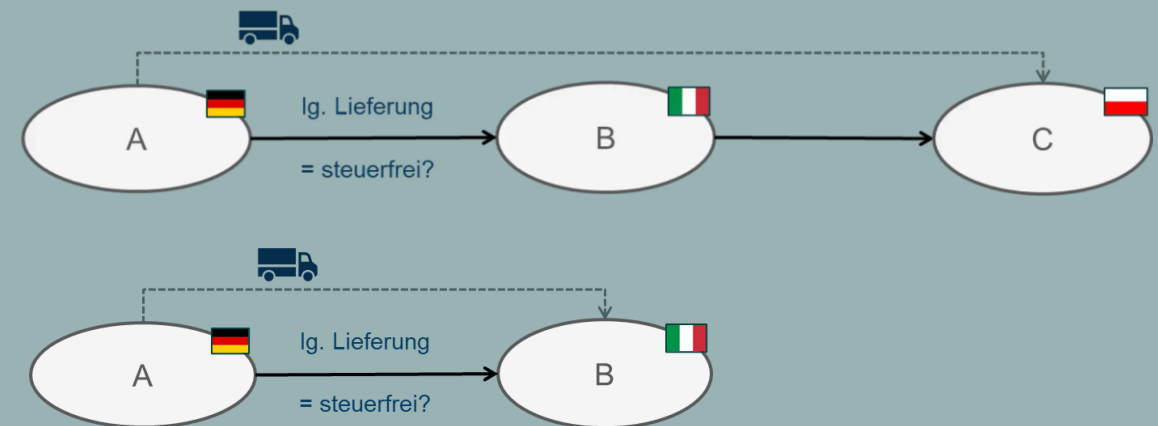
Echtzeit-Warenverfolgung.

Belegnachweisführung: Innergemeinschaftliche Lieferung

Voraussetzungen (§§ 4 Nr. 1b, 6a UStG / Art. 138 MwStSystRL)

- Bilaterale Umsätze, Reihen- oder Dreiecksgeschäfte haben maximal 1 bewegte innergem. Lieferung, hierfür wird steuerl benötigt:
 - Lieferung eines körperlichen Gegenstands
 - Beförderung oder Versendung in das übrige Gemeinschaftsgebiet
 - Abnehmer: Unternehmer mit gültiger USt-IdNr. aus anderem EU-Staat
 - Erwerbsbesteuerung im Bestimmungsmitgliedstaat
 - Ordnungsgemäßer **Buch- und Belegnachweis** erforderlich
 - Abgabe der Zusammenfassenden Meldung (ZM)

Bilateral-, Reihen- oder Dreiecksgeschäft



Anforderungen an den Belegnachweis

Rechtsgrundlage: Art. 45a MwStVO / §§ 17a–17c UStDV

Rechnungsdoppel

§§ 14, 14a UStG – mit Hinweis auf Steuerfreiheit der ig. Lieferung

Verbringensnachweis Grundsätze (Art 45 a MwStVO)

Lieferfall: Mind. 2 nicht widersprechende Belege zweier unabhängiger Parteien

Abholfall:

Gelangensbestätigung und 2 nicht widersprechende Belege zweier unabhängiger Parteien **fällig bis 10. Tag** des auf Lieferung **folgenden Monats**

Sonderfall in DE (vereinfacht)

gem § 17b (2) Nr. 2 UStDV

z.B. nur Gelangensbestätigung

Gelangensbestätigung

CMR-Frachtbrief

Spediteursbescheinigung

Track-and-Trace-Protokoll

Kurierdienstauftrag

Frachtversicherung

Anmeldung KfZ

Notarielle Beurkundung

Zahlungsbelege

GPS und andere....



Bei fehlendem oder unvollständigem Belegnachweis kann die FV die Steuerfreiheit versagen. Umsatzsteuernachforderung, Verzinsung, Strafzahlungen, Statusverlust Certified Taxable Person (CTP), Gefährdung Geschäftsbeziehung

Schwächen der analogen Belegnachweisführung

Manuell & papierbasiert

Aufwendige, fehleranfällige Prozesse ohne Automatisierung

Mitgliedstaatliche Unterschiede

Divergierende Formerfordernisse – Personennamen, Stempel, Unterschriften; kaum elektronische Akzeptanz

Belege-Matching

3 - 4 Dokumente müssen manuell verknüpft werden – Rechnung + 2× Verbringensnachweis + Gelangensbestätigung im Abholfall

Reihengeschäft-Risiko, Wettbewerbsrecht

Zwischenhändler gefährdet Vertraulichkeit; Nachweisverpflichteter kennt Endkunden nicht

Aufbewahrungsfristen uneinheitlich

in Deutschland mind. 8 Jahre bei Audit länger, im europ. Ausland 5-10 Jahre

<https://www.bundestag.de/resource/blob/1128416/WD-4-037-25.pdf>



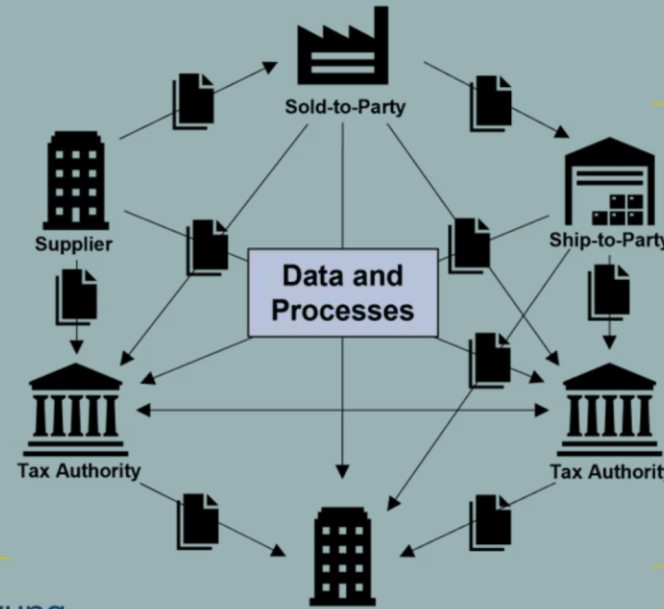
IDSt Use Case: Digitale Belegnachweisführung

Ziel: Digitale Belegnachweisführung

Digitalisieren und Automatisieren des unternehmensübergreifenden Datenaustauschprozesses im Rahmen der Belegnachweisführung

Eindeutiger Nachweis mittels GPS Tracking

Eindeutiger Verbringensnachweis durch Nutzung von GPS-Tracking bei Ankunft der Ware
Beglaubigung von Daten zur Gewährleistung der Identität der Informationen durch die Blockchain-Technologie



Datenbeschränkung

Gemeinsame Nutzung von Daten auf einer Need-to-know-Basis, um die Sichtbarkeit auf Attributs Ebene zu kontrollieren

Leseberechtigung der Finanzverwaltungen / Europäische Ausweitung

Vermeidung von Versagung der Steuerfreistellung durch die Betriebsprüfung Jahre nach der Warenbewegung

Ausweitung beginnend von DE auf die übrigen Mitgliedstaaten

Warenversand: GPS-Tracking & Blockchain



01

Beauftragung Spediteur

Verkäufer Frankfurt initiiert den Versandauftrag digital

02

GPS-Tracking aktiv

Eindeutiger Transportnachweis über Ländergrenzen hinweg

03

Ankunft & Blockchain-Speicherung

Bei Wareneingang in Rom: automatische Speicherung des Nachweises auf der Blockchain

Drei Ausbaustufen der digitalen Lösung

1

Basis – Buch- und Belegnachweise

Digitale Belegnachweisführung: Personen- & Produktdaten, Ort, Zeit, Empfangsbestätigung

2

Erweiterungen – Intrastat und Digitales EU-Warenbegleitdok.

++ Produktdaten (Zolltarifnummer), Logistikdaten (Incoterms), Intrastat-Abwicklung, Transportbeauftragung, Nutzung USt-IdNr. → Digitales EU-Warenbegleitdokument

3

Ergänzungen – Steuerliche Visualisierung der Supply Chain & Frachtkontrollsystem

++ Anonymisierte Visualisierung der Leistungskette, Nutzung der Daten um Frachtkontrollsysteme zu bedienen (z.B. EKEAR in HU)

IDSt und Vertex als Entwicklungspartner

Fachliche und technische Entwicklung von Use Cases im Steuerbereich

Entwicklungskooperation

zwischen dem IDSt & Vertex zur
Umsetzung von steuerlichen Use
Cases im Digitalisierungsbereich

Start: Erster Use Case

Digitalisierung des
Belegnachweises in der
Umsatzsteuer

Exklusive Vorstellung

Besuchen Sie uns am **21.-22. April**
zur Prototyp-Präsentation bei der
Vertex Exchange in Wien.

Zukünftige Innovationen

Aufbauend auf dem ersten Use Case sollen weitere Anwendungsfälle und Entwicklungen folgen.

Rollen & Verantwortlichkeiten

IDSt – Fachliche Entwicklung

- Auswahl von Use Cases im Steuerbereich, die die Mitglieder des IDSt beschäftigen
- Entwicklung eines Fachkonzepts für ausgewählte zu digitalisierende Anwendungsfälle im Steuerbereich
- Definition des funktionalen Lösungsdesigns und Zertifizierung der fachlichen Korrektheit in Zusammenarbeit aller Steuer-Stakeholder
- Bereitstellung von Anforderungen für die technische Entwicklung in den Unternehmen

Vertex – Technische Entwicklung

- Technische Anforderungen und Lösungsdefinition.
- Technische Entwicklung der SaaS-Anwendung.
- Hosting und Betrieb der SaaS-Anwendung.
- Go-to-Market-Ausführung



Lösungsumfang & Ziele

taXchain ruft Transportnachweise ab, speichert und verwaltet sie – mit rollenbasiertem Zugriff für alle Lieferkettenparteien.

Nachweis-Repository

Unveränderliche Datenbank mit Audit-Trail.

Rollenbasierter Zugriff

Dashboards für Verkäufer, Käufer, Spediteure und Behörden.

Dashboards/Automatisierte Workflows

Strukturierte Prozesse für Ausnahmen und Validierungen.

Single Source of Truth

Verknüpft Transaktionen für Intrastat und MwSt-Abstimmung.

API & Integration

Allgemeine API für Plattformverbindungen und Drittanbieter-Integrationen

ERP-Konnektoren

Native Konnektoren für **SAP**, D365 und Oracle mit automatisierter Integration für alle Parteien. Dokumentennummern, Werte und Repository-Dateien über Konnektoren

Kommunikationskanäle

Proprietäre E-Mail-Adresse für Spediteursbescheinigungen (notified Party) etc.



Transaktionsablauf

1

Auftrag & Rechnung

PoD-Formular vorausgefüllt, Rechnung ausgestellt, USt-IdNr. validiert. => Rechnung und Order wird hochgel.

2

Versand

Waren übergeben, Lieferscheinschein hochgeladen.

3

GPS Tracking und Transportnachweis

GPS Tracking und Spediteurszertifikat via API

4

Gelangesbestätigung

Käufer bestätigt den Erhalt per OTP, PoD wird automatisch verifiziert.

Benutzerrollen & Verantwortlichkeiten



Verkäufer

Primärer taXchain-Kunde und Dateneigentümer. Erstellt PoD-Formulare, lädt Belege hoch und erbringt Steuernachweise über das Dashboard.



Käufer

Empfänger der Ware und Nachweisgeber. Bestätigt Warenerhalt per OTP; optional als M2M-Kunde angebunden.



Spediteur

Übermittelt Spediteurszertifikat per E-Mail (Notified Party). Liefert GPS-Daten und eCMR/eFTI-Dokumente via API.



Steuerbehörde

Lesezugriff auf verifizierte PoDs und Dokumente. Vollständiger Audit-Trail für Betriebsprüfungen.



[SONSTIGES]

Frei definierbare Rolle, z. B. Lagerverantwortlicher oder Zollspezialist. Erhält rollenbasierte Zugriffsrechte je nach Konfiguration.

Der Vorschlag: Kernprinzipien

Kunden- & Dateninhaber

- VERKÄUFER ist primärer Kunde/Inhaber der Daten

Datenintegration & -verarbeitung

- Bidirektionaler Datenfluss via Konnektoren

Nachweise & Sicherheit

- Unveränderliche Blockchain mit Audit-Trail
- USt-ID-Validierung als Teil der Nachweisprüfung

Systemarchitektur

- Vereinheitlichter ERP-Konnektor
- Benutzerrollen und rollenbasierte Dashboards

Transportdatenerhebung

- Echtzeit-Erhebung via API oder ERP
- Integration digitaler Transportprotokolle (eCMR)

Komfort

- Übersichtlich für Verkäufer und Käufer
- Alle Daten auf einen Blick mit Buch und Belegnachweisen für die Finanzverwaltung

Features mit hoher Priorität & strategische Initiativen

Erweiterungen

- **Exportnachweis**
- **Intrastat-Erweiterung:** Datenmodell unterstützt Intrastat-Abstimmung gegen Umsatzsteuervoranmeldungen
 - **Vorübergehende Warenbewegung**
 - **Vorübergehende Bewegung für Werklieferungen:**
 - **Innergem Lohnveredelung**

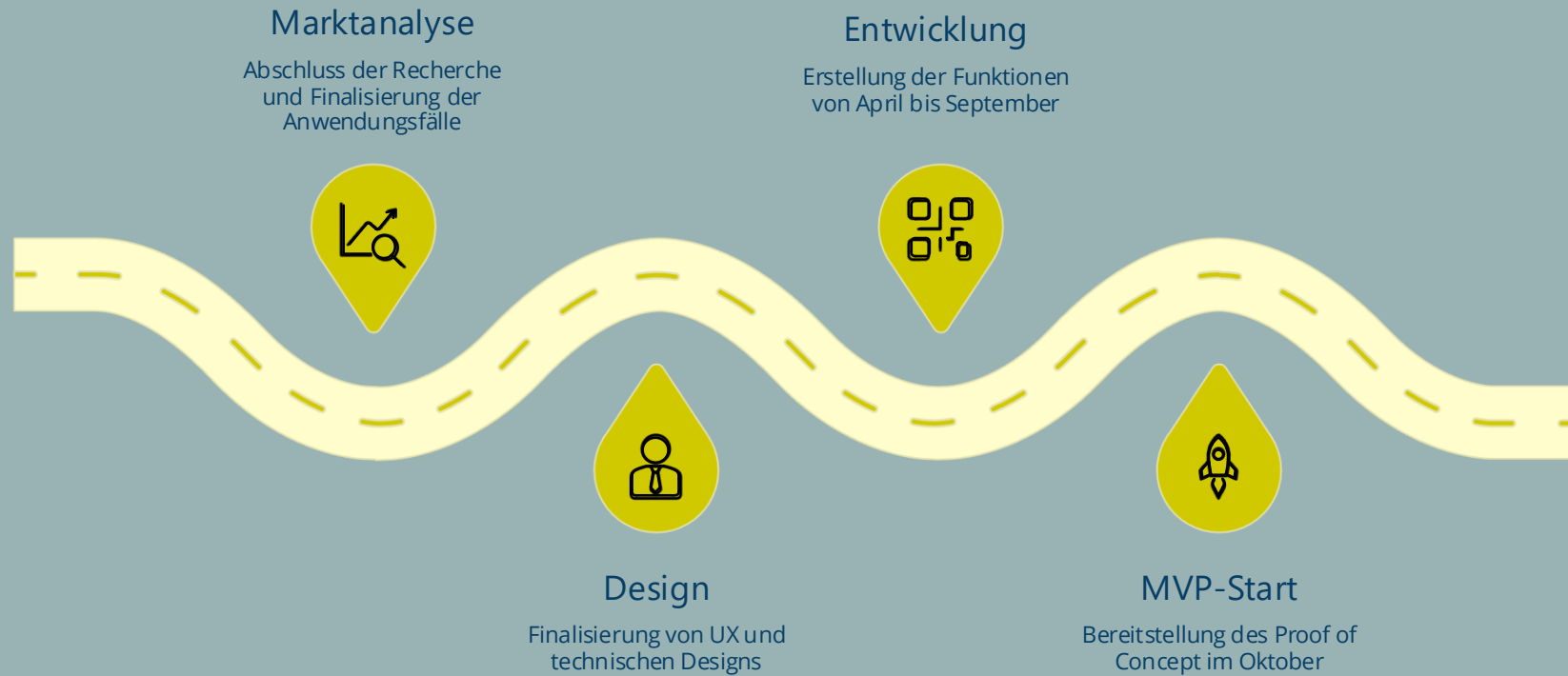
Hosting & Infrastruktur

- **EU-Hosting:** MUSS aufgrund von DSGVO- und Datensicherheitsbedenken in Europa gehostet werden.
- **Multi-Cloud-Strategie:** Evaluierung von Alternativen zu AWS Deutschland (ist zu prüfen).

Lobbying & Regulierungsstrategie

- **GPS-API von Spediteuren:** Navigation durch mehrere APIs/Verträge mit Anbietern;
- **Freiwillige horizontale Überwachung:** Blockchain-basierter Abliefernachweis (POD) mit direktem Zugriff oder SAF-T-ähnlichem Reporting zur Reduzierung des Straf-/Prüfungsrisikos und zur Erlangung von Rechtssicherheit innerhalb des Steuerkontrollrahmens.
- **Blockchain als Garant für Missbrauchsberkämpfung,**

Roadmap



Marktanalyse und Anwendungsfälle bis März, Demo-Sandbox im April. Design-Abschluss Ende Mai, Entwicklung April–September – MVP-Präsentation im Oktober.

6

Monate bis zum MVP
Von der Marktanalyse bis zum Start



Vorstellung taXchain auf der Vertex Exchange Europe 2026

21.-22. April 2026 | Wien, Österreich

[Link zur Veranstaltung](#)



Dr. Matthias Gries, StB

- Vorstand IDSt, Vorsitzender FA VI
- Deloitte, Partner Indirect Tax (Berlin/Nürnberg)
- Gast-Wissenschaftler und Lehrbeauftragter, Lehrstuhl BWL / Betriebliche Steuerlehre, Universität Bamberg

matthias.gries@idst.tax



Ralf Nietupski, StB

- Vertex Germany – Senior Director Product Management

ralf.nietupski@vertexinc.com

READY

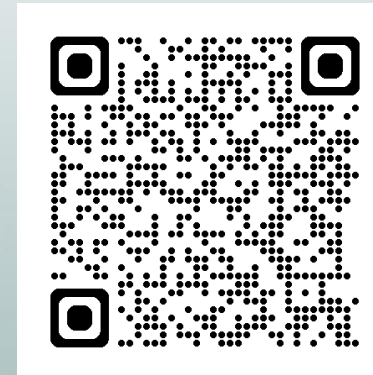
FOR THE FUTURE



Vielen Dank!



Weitere kostenfreie Webcasts:



Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen. Weder das IDSt noch die Referenten erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder der IDSt noch die Referenten haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen.